

Erledigt

Mojave 10.14.4 Probleme mit EmuVariableUefi-64.efi und ASUS Prime Z-390-A

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 17:53

Hi zusammen,

seit ich 10.14.4 drauf habe gibts ein Problem mit dem Runterfahren oder Sleep... Wenn ich die "EmuVariableUefi-64.efi" in meiner EFI Partition habe lässt sich mein Hackintosh in den Sleep versetzen... bleibt ca. 3 Sec im Sleep und wacht dann wieder auf... Wenn ich diesen Zustand habe lässt er sich aber nicht neustarten oder herunterfahren (Screen wird schwarz, Mauszeiger ist zu sehen und die HDD LED flackert.. sonst passiert nix)... wenn ich die "EmuVariableUefi-64.efi" aus dem EFI entferne lässt er sich ohne Probleme herunterfahren und neustarten, geht aber nicht in den Sleep... Sondern landet einfach wieder auf dem Logonscreen. Ich meine mich zu erinnern das es mit 10.14.3 noch ging... In meiner Config.plist hab ich Darkwake=8 aktiv und ich nutze Clover 4911.

Habt ihr eine Idee für mich woran das liegen könnte?

Vielen Dank schonmal

Grüße

l3rry

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 31. März 2019, 18:00

Zeig uns doch bitte mal deinen Clover Ordner. Zippe ihn und lade diesen hier direkt hoch.

Eventuell findet man ja etwas zur Lösung

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 18:01

Ich befürchte, dass sich hier nur was mit dem NVRAM verhaspelt hat.
Hast du diesen Zwischendurch mal zurück gesetzt?

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 18:38

Hier mein EFI Verzeichnis... mal ganz doof wie setze ich meinen NVRAM zurück?

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 18:41

Das geht ganz einfach mit der F11-Taste im Clover Bootmenü.

Die Kists macht danach einen weiteren Neustart und der NVRAM wird neu zusammengefügt.

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 19:16

Der NVRAM reset hat leider keine Veränderung gebraucht...

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 19:27

Ok...

ich habe mir mal deine Config.plist angeschaut un bin doch sehr überrascht, dass du deine Kiste als MacMini8,1 deklariert hast...

zusätzlich zu den vielen anderen, eher verwunderlichen Einstellungen.

Ich würde dich bitten mal die beiliegende EFI zu testen, aber Achtung... die ist auf einen iMacPro1,1 eingeschossen und es empfiehlt sich hier ggf. die interne Grafik zu deaktivieren.

Benenne einfach deinen aktuellen EFI-Ordner zu "EFI-alt" um und kopiere den Inhalt des ZIPs an dessen Stelle.

Beitrag von „CMMChris“ vom 31. März 2019, 19:28

Wechsel mal von FakeSMC (zugehörige Sensor Kexte auch entfernen!) zu VirtualSMC und tausche auch den EFI Treiber (SMCHelper) gegen den entsprechenden von VirtualSMC aus. Damit konnte ich jüngst bei einem anderen Nutzer dieses Boards die Fehlermeldung vom BIOS eliminieren.

Darüber hinaus kannst du folgendes an deiner EFI machen:

- XHCIUnsupported.kext entfernen
- HFSPlus.efi entfernen
- OsxAptioFix2Drv gegen AptioMemoryFix tauschen
- DataHubDxe entfernen
- FSInject entfernen

Config.plist

- Haken bei PluginType
- "1" bei Plugin Type Drop-Down Feld
- SAT0 to SATA
- _DSM to XDMS (erst reinnehmen wenn die vorigen Änderungen funktionieren, um im Fehlerfall eingrenzen zu können)
- MATS Eintrag bei Drop Tables entfernen (solltest du nicht brauchen)
- dart = 0 und slide = 0 solltest du bei den Boot Args auch entfernen können

Zuvor die funktionierende EFI auf einem [Recovery Stick](#) wegsichern - sicher ist sicher. Meine Erfahrung ist, dass das Board unberechenbar ist und bei jedem anders reagiert.

Edit: Oh, crash mit dem lieben [al6042](#) 😞

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 20:10

@[al6042](#) Dein EFI konnte ich nicht booten. Ist beim Initialisieren vom PITDSensor hängen geblieben oder so..

@[CMMChris](#) deine Vorschläge haben nichts verändert ausser das ich keine Sensoren mehr habe im iStats ich habe folgendes Paket vom VirtualSMC verwendet

<https://github.com/acidanthera/VirtualSMC/releases>

was wäre denn ein für ein System hinsichtlich SMBIOS für mich sinnvoll? der neue iMAC 19,1 oder 19,2 sollte wie Arsch auf Eimer passen... Den kann ich aber leider im Cloverconfigurator noch nicht auswählen...

Beitrag von „CMMChris“ vom 31. März 2019, 20:12

Du musst schon auch die VirtualSMC Plugins nutzen. SMCPProcessor und SMCSuperIO

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 20:19

Hast du zufällig auch ein Bild von der Stelle, an der die EFI hängen bleibt?

Wenn der iMacPro1,1 nicht läuft, kannst du bei eingeschalteter IGPU auch den iMac18,3 ohne weiteres nutzen.

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 20:25

@[CMMChris](#) hab ich natürlich gemacht... Im EFI sind die drin und in Library/Extensions

@[al6042](#) ich versuchs nochmal mit dem SMBIOS iMAC 18,3 und machen screen falls es nicht funktionieren sollte

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 20:28

Das wäre wichtig um die nächsten Schritte ausarbeiten zu können.

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 20:45

Also... Ich kann dein EFI booten... lag vorhin wohl daran das ich bei mir noch FakeSMC + Plugins in Library/Extensions hatte... Hab jetzt mit deinem EFI und den VirtualSMC+ Plugins erfolgreich gebootet. bekomme unter meinen Sensoren nur noch 4 Cores angezeigt und keine GPU Infos mehr... Aber das Verhalten ist immer noch das gleiche... kein herunterfahren/neustart und sleep wacht nach 2-3 secs wieder auf. NVRAM reset ist auch durchgeführt... SMBIOS ist iMac18,3

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 20:53

Wenn du nun wieder auf den iMacPro1,1 wechselst, bekommst du wieder alle Kerne im iStat angezeigt.

Wenn du immer noch ein Thema mit dem Sleep hast, liegt das jetzt wahrscheinlich an einem der per USB angebandenen Geräte.

Kannst du mal das Programm [HackinTool](#) starten und einen Screenshot des "USB"-Fensters hier posten?

Sollte ungefähr so aussehen:



Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 21:01

bootet als iMacPro 1.1 und anbei der Screenshot

Edit: Sensoren funktionieren unter dem SMBIOS btw garnicht.

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 21:14

Hm... dann nutzt du aber nicht den USBPorts.kext aus dem vorhin gelieferten EFI-Paket.

Bei dir stimmen die Connector Zuordnungen nicht.

HS01 & 02 beherbergen Maus und Tastatur.

HS13 hat dein Audio-Interface in Beschlag.

Was hängt denn an den Ports HS06, HS09 un HS10?

Und dann noch die Frage, was der folgende Befehl kurz nach dem wieder Aufwachen ausgibt?

Code

1. `log show --style syslog | fgrep "Wake reason"`

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 21:30

Doch... ist im Efi und in Library/Extensions... Ich hab 3 USB Geräte angeschlossen. Tastatur, Maus, Headset/Soudkarte und als 4. noch die [BCM943602CS](#) als pcie Karte die via Board USB bzgl Bluetooth bekommt... Hab eben Avira deinstalliert... jetzt kann ich schonmal wieder Herunterfahren bzw. Neustarten...

anbei das LOG

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 21:38

Warum baust du die Kexte nach /Library/Extensions?

Die sollten in der EFI liegen, damit du nicht im wilde Akrobatik ausführen musst, um sie zu aktualisieren oder bei nicht Bedarf zu entfernen.

An welchem Anschluss wurde die interne WLAN/BT-Kombi angeschlossen?

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 21:49

Sorry das ich jetzt so dumm frage... Sollte man prinzipiell nie kext`s nach Library/Extensions "installieren"? Meine mal irgendwo aufgeschnappt zu haben das es notwendig wäre... hab jetzt alles aus Library/Extensions entfernt Ich weis nicht welcher Anschluss es ist. Aber auch wenn ich sie abziehe beseht das Problem...

Nach entfernten kext`s sieht USB wie angehängt aus

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 21:56

Zuerst mal was die Kexts betrifft -> [2.25 Wohin mit den zusätzlichen Kexts?](#)

Achte auf den Hinweis, dass nach dem Entfernen von Kexten aus /L/E oder /S/L/E auch der Kext Cache wieder aufgeräumt werden muss, damit das auch Wirkung zeigt.

Wenn du den Anschluss der WLAN/BT-Kombi auf dem Mainboard siehst, kannst du den entsprechenden Port auch im Handbuch auf Seite 1-2, Kapitel 1.1.2 Motherboard layout, wiederfinden und die Bezeichnung hier nennen.

Beitrag von „l3rry“ vom 31. März 2019, 22:05

Vielen Dank für die Info bzgl. den Kexts. Die Karte hängt an USB_E34

Beitrag von „al6042“ vom 31. März 2019, 23:18

Dann teste bitte mal den folgenden Kext als Ersatz für die Variante in deiner aktuellen EFI.

Beitrag von „l3rry“ vom 1. April 2019, 07:01

35D1-AC1A-CA8DB349793E <12 8 6 5 3 1>

38 2 0xffffffff7f8589c000 0x22000 0x22000 as.vit9696.Lilu (1.3.5) 426CBF1D-1638-3D7A-9EB1-17525E0C1A6E <8 6 5 3 2 1>

39 0 0xffffffff7f858be000 0x63000 0x63000 as.vit9696.WhateverGreen (1.2.7) 1544DA5A-9156-34FE-9B5E-050B5F758B6B <38 13 8 6 5 3 2 1>

40 0 0xffffffff7f85921000 0x107000 0x107000 as.vit9696.AppleALC (1.3.6) 7414811A-6394-3B45-9283-47D61F255E19 <38 13 8 6 5 3 2 1>

41 0 0xffffffff7f85a28000 0x6000 0x6000 org.hwsensors.driver.CPUSensors (1800) ED90DA0F-5876-3DB5-82EC-CEEA470A7479 <37 8 6 5 3>

49 0 0xffffffff7f85a2e000 0x4000 0x4000 org.hwsensors.driver.SMMSensors (1800) 97DDF4ED-310B-3123-988E-E1A9890743A6 <37 8 6 5 3>

56 0 0xffffffff7f85a32000 0xa000 0xa000 org.hwsensors.driver.ACPIsensors (1800) FA4DF6C0-0D3A-3CE2-8569-0AB2C84053E7 <37 12 8 6 5 3>

64 0 0xffffffff7f85a3c000 0x21000 0x21000 com.insanelymac.IntelMausiEthernet (2.4.1d1) 88E228F4-3264-385C-84E9-3B7F99112336 <16 13 6 5 3 1>

65 0 0xffffffff7f85a5d000 0xd000 0xd000 org.hwsensors.driver.LPCsensors (1800) EF5BB9DC-C33F-3EED-9F96-42A7F22D806F <37 13 12 8 6 5 3>

66 0 0xffffffff7f85a6a000 0x15000 0x15000 org.hwsensors.driver.GPUSensors (1800) C6BE6BDA-2398-3318-BCF0-F519AD4DB140 <37 13 12 8 6 5 3>

Hab virtualSMC durch FakeSMC wieder getauscht. Also nicht verwirren lassen...

Ich glaube das beste ist ich setz den Hacki mal neu auf...

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2019, 07:55

Das würde ich mir ersparen...

mehr Sinn macht es, wenn du nach der Anleitung des Info-Symbols im USB-Fenster deine USB-Ports nochmal komplett sauber definierst und damit einen eigenen USBPorts.kext erstellst.

Beitrag von „l3rry“ vom 1. April 2019, 08:20

Alles klar. Das mache ich heute Abend. Vielen Dank für deine Hilfe und Geduld. Echt klasse!

Beitrag von „l3rry“ vom 2. April 2019, 13:10

Also auch mit selbst erstellter USBports.kext wacht er nach zwei Sekunden wieder auf... ich hab gestern aus lauter Verzweiflung 10.14.4 neu installiert... leider ohne Veränderung... lass ich die USBports.kext raus schläft er... vielleicht ist das ein Clover problem oder so... ich geb's erstmal auf.

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. April 2019, 13:17

Führ den Befehl im Terminal aus:

```
log show --style syslog | fgrep "Wake reason"
```

Dann teile hier die letzten paar Einträge. Diese sagen dir genau warum der Rechner aufwacht.

Beitrag von „l3rry“ vom 2. April 2019, 18:25

```
2019-04-02 16:28:15.002850+0200 localhost kernel[0]: (AppleACPIPlatform)
AppleACPIPlatformPower Wake reason: XDCI CNVW XHC
```

```
2019-04-02 16:28:15.002851+0200 localhost kernel[0]: (AppleACPIPlatform)
AppleACPIPlatformPower Wake reason: XDCI CNVW XHC
```

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. April 2019, 18:26

USB ist schuld, also hast du was falsch gemacht oder übersehen.

Beitrag von „l3rry“ vom 2. April 2019, 19:04

ich hab halt kein USB C Gerät bzgl. der Ports ... kann es daran liegen?

Beitrag von „al6042“ vom 2. April 2019, 20:10

Nope... das sollte egal sein.

Wenn USB-C nicht genutzt wird, können die Ports auch keinen Einfluss nehmen.

Nur wenn was dranhängt wird es spannend.

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. April 2019, 20:34

Hast du denn deine internen Ports sofern genutzt (Bluetooth / Wlan Karte?) auch als intern definiert?

Beitrag von „l3rry“ vom 2. April 2019, 20:50

Ja habe ich... Ich habe aber nur den einen an dem die Karte hängt als "intern" gekennzeichnet

und die anderen gelöscht. Reine USB2 Ports als USB2 und alle andern verfügbaren als USB3 die USB C hab ich alle raus gelöscht... hab die kext erstellt und die aml ins patched Verzeichnis gepackt. Muss ich sonst noch was machen? hab das genau nach der Anleitung von Hackintool gemacht... ist ja quasi Idiotensicher....

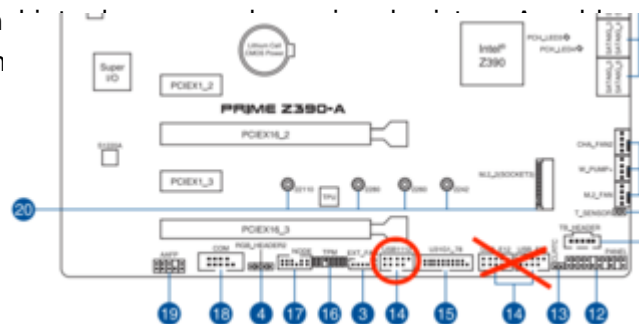
EDIT: Sooooo... ich weis jetzt wer der Übeltäter ist... Es ist tatsächlich die Bluetooth Karte... bzw der USB Teil der auf das Board geht... Der wird im Hackintool nicht grün markiert. wie kann ich herausfinde welcher Anschluss es ist?

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. April 2019, 21:10

Der muss als grün auftauchen. Wenn nicht, hängt er nicht an einem Intel Controller.

Beitrag von „l3rry“ vom 2. April 2019, 21:55

So ich habs... Ein komisches Board... Die Bluetooth Karte funktioniert an allen Anschlüssen mit der Nummer 14. Wird aber im Hackintool nicht grün markiert. Deswegen war der Anschluss nicht in der Liste... Vielen



Dank für die Hilfe und Unterstützung.

Beitrag von „pebbly“ vom 2. April 2019, 22:04

Danke! Ich denke ich hatte auch das Problem. Have es aber nicht weiter verfolgen können.

Magst du deinen EFI Ordner noch hochladen?

Beitrag von „l3rry“ vom 2. April 2019, 22:08

Na klar. die config.plist ist unverändert von [al6042](#)

Beitrag von „l3rry“ vom 4. April 2019, 07:57

Noch eine Verständnis Frage... wenn ich mit dem Hackintool meine USB Ports ordentlich bestimme, mir die kext + den acpi Patch erstelle, muss ich dann drauf achten das ich unter den 15 USB Ports bleibe die macOS unterstützt? Oder kann ich kext+ patch + clovereintrag für das aufheben des Limits verwenden? Habe so momentan unregelmäßige abstürze/freezes und ohne kext + Patch scheint es zu laufen...

Beitrag von „CMMChris“ vom 4. April 2019, 08:09

Du musst innerhalb des 15 Port Limits bleiben. Der Port Limit Patch ist nur für die temporäre Nutzung gedacht und kann zu diversen Problemen mit den USB Treibern führen die von Systemabstürzen über korrupte Daten bis hin zu Datenverlust reichen. Außerdem musst du dich entscheiden zwischen ACPI Patch und USB Kext. Die SSDT-UIAC ist zur Nutzung mit USBInjectAll gedacht, die USB Kext zur Standalone Nutzung. Nur wenn noch eine SSDT-EC und SSDT-USBX generiert wurde musst du diese gemeinsam mit der USB Kext nutzen.

Beitrag von „l3rry“ vom 4. April 2019, 08:16

Ok Danke. Ja ich hab die kext zusammen mit der SSDT-EC genutzt. Meine aber das ich über 15 Ports ausgewählt habe... und hab random abstürze momentan.

Beitrag von „apfelnico“ vom 4. April 2019, 09:10

Eine SSDT-EC ist bei dir nicht nötig bzw. sogar kontraproduktiv. Denn du hast ein EC auf dem Board, das muss nicht simuliert werden. Maximal per Clover für macOS korrekt umbenannt. Somit auch kein USBX notwendig. Erstelle nur die USB-Kext, überlege dabei, welche Schnittstellen du nutzen möchtest und bleibe bei maximal 15 Ports.

Beitrag von „CMMChris“ vom 4. April 2019, 09:13

Erstmal in der DSDT den on-board EC checken ob der überhaupt aktiv ist. Wenn er genullt ist bringt der Rename nichts.

Beitrag von „l3rry“ vom 4. April 2019, 14:47

Ehmm also im patched Verzeichnis hab ich keine DSDT... muss ich zwingend eine extrahieren und patchen? hab ich noch nie gemacht... und was so wirklich an renames gebraucht wird hab ich auch noch nicht so raus... gibts da empfehlenswerte Lektüre für Noobs wie mich?

Beitrag von „CMMChris“ vom 4. April 2019, 14:51

Du sollst in der DSDT vom BIOS nachschauen, patchen musst du da nichts.

Beitrag von „l3rry“ vom 4. April 2019, 19:01

So jetzt läuft. EC0 to EC ist drin und die erstellte USBPorts.kext

Vielen Dank!

Beitrag von „CMMChris“ vom 4. April 2019, 20:03

AppleBusPowerControler laut IOReg geladen?

Beitrag von „l3rry“ vom 4. April 2019, 21:18

anbei die IOReg file. Ich find den Punkt nicht

Beitrag von „CMMChris“ vom 5. April 2019, 09:14

Weder der EC taucht auf noch wird AppleBusPowerController geladen. Lade doch mal deine extrahierte DSDT hier hoch.

Beitrag von „apfelnico“ vom 5. April 2019, 12:29

Genau. Zum einen schauen, ob es überhaupt ein aktives Device ist, zum anderen wie es genau heißt. Für macOS muss es zwingend „EC“ heißen, das ist richtig, aber im Original heißt es nicht unbedingt „EC0“. Auch andere Varianten sind möglich, so das dein Rename-Patch mitunter keinerlei Auswirkungen hat.

Beitrag von „l3rry“ vom 5. April 2019, 13:47

hier die DSDT

Beitrag von „apfelnico“ vom 5. April 2019, 13:49

Wie hast du die DSDT extrahiert?

Beitrag von „l3rry“ vom 5. April 2019, 13:49

F4 in Clover

Beitrag von „apfelnico“ vom 5. April 2019, 13:51

ok. So ist es bestens. Kann ich mir leider nicht ansehen, da nur mobil unterwegs. Aber [CMMChris](#) wird es schon sehen.

Beitrag von „CMMChris“ vom 5. April 2019, 13:56

Kein EC auf dem Board, Device ist genullt, Fake EC nötig. Rename kann raus da nutzlos.

Beitrag von „l3rry“ vom 5. April 2019, 14:00

Ok Danke. Dann benutze ich die SSDT-EC.aml + kext und nimm den rename raus. Was für Renames sind denn für mein Board noch sinnig?

Beitrag von „l3rry“ vom 9. April 2019, 21:14

nochmal eine Frage... nach längere Zeit im sleep wacht das System doch wieder auf... mit folgendem Wake reason :"

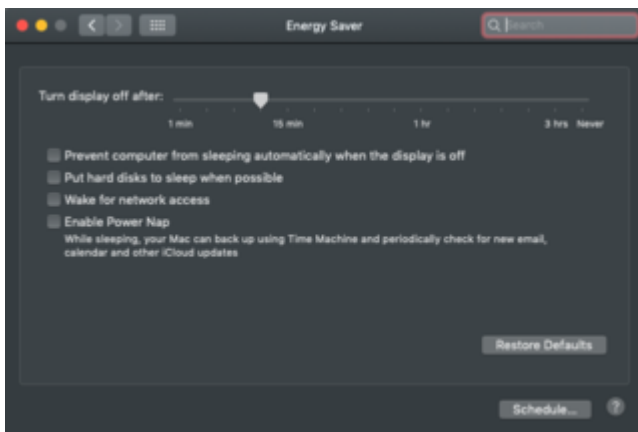
(AppleACPIPlatform) AppleACPIPlatformPower Wake reason: RTC XDCI CNVW XHC (Alarm)"

Hat jemand eventuell noch eine Idee für mich?

Beitrag von „CMMChris“ vom 9. April 2019, 21:22

Power Nap ist aktiviert.

Beitrag von „l3rry“ vom 9. April 2019, 21:27



Eigentlich nicht... oder gibt es noch eine andere Möglichkeit?

Beitrag von „CMMChris“ vom 9. April 2019, 21:39

Welchen Darkwake Wert hast du gesetzt?

Beitrag von „l3rry“ vom 10. April 2019, 06:28

Darkwake=8... kann das eventuell was mit Geräten in der iCloud zutun haben? Apple Watch z.B?

Beitrag von „CMMChris“ vom 10. April 2019, 08:29

Klick mal den Restore Defaults Button an. Eventuell hat sich da in der Konfiguration was verabschiedet.

Beitrag von „redbelt“ vom 20. April 2019, 20:41

[Zitat von CMMChris](#)

Hast du denn deine internen Ports sofern genutzt (Bluetooth / Wlan Karte?) auch als intern definiert?

Ähhmmm...dumme Frage. Wie macht man das? 🤔

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 26. April 2019, 07:58

Mit dem allseits beliebten und oft genutzten Hackintool. Findest du im Download Bereich. Ein User hat auch mal ein komplettes TuT geschrieben wie das funktioniert. Link habe ich gerade

nicht parat, lässt sich aber mit der Forensuche finden.

Beitrag von „ozw00d“ vom 26. April 2019, 08:04

Gemuese Rambo zumal im hackintool selbst eine Doku zu finden ist

Beitrag von „redbelt“ vom 26. April 2019, 09:17

Hat sich doch schon erledigt aber Danke trotzdem für den Hinweis.

Beitrag von „l3rry“ vom 30. April 2019, 08:43

Ich hab erneut Probleme mit dem Herunterfahren bzw. Neustarten... Ich hab gestern im Clover Configurator gesehen das es eine neue CLOVER Stabel version (4920) gibt. Also habe ich die Installation ausgeführt (war noch auf Beta 4915 von den letzten Geschichten) und beim nächsten Neustart gemerkt, das mir beim Booten immer noch 4915 angezeigt wurde... hab dann nochmal die Installation ausgeführt und in den "Einstellungen" gesehen das er Clover "Lagecy" installieren wollte... hab es dann auf UEFI umgestellt und noch das kopieren auf die ESP angehakt... Jetzt wird auch Clover 4920 gebootet... Leider kann ich seit dem nicht mehr Neustarten oder Herunterfahren... Das system bleibt mit Mauszeiger in schwarzen Bildschirm stehen und die SSD hat jede Menge activity...

Auch meine Front- USB Ports gehen nicht mehr... hatte die ja in meiner USBPorts.kext selbst ausgewählt... Sleep funktioniert aber nach wie vor bestens...

Wenn ich den Rechner hochfahre und mich nicht anmelde kann ich über die Buttons unter dem Passwortfeld ohne Probleme Neustarten oder Herunterfahren...

Das entfernen der "EmuVariableUefi-64.efi" aus der EFI Partition verändert das Verhalten auch nicht...

Für mich fühlt sich das fast so an als würde nach dem Anmelden noch ein andere config/EFI gezogen...

ich hab dann auch gesehen das im root (nicht die EFI Partition) der macOS SSD ein EFI Ordner vorhanden war... hab den gelöscht... hat aber nichts verändert..

Was könnte ich noch Untersuchen bzw. ausprobieren?

Beitrag von „CMMChris“ vom 30. April 2019, 10:19

Prüfe deinen drivers64UEFI Ordner ob sich da was verändert hat. Clover installiert gerne eigenmächtig EFI Treiber wenn man die Haken nicht manuell entfernt. Ansonsten spielst du dein Backup wieder ein. Keines erstellt? Selber schuld!

Beitrag von „l3rry“ vom 30. April 2019, 10:46

Efi hab ich überprüft... ist nichts neues dazu gekommen bzw. bereits wieder entfernt. Und das Backup hab ich auch noch und auch zurück gespielt... jedoch gleiches Verhalten...

Beitrag von „al6042“ vom 30. April 2019, 20:29

Ich nutze auch die 4920 aber mit EmuVariableUefi... hier gibt es keine Probleme beim Herunterfahren oder neu starten.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 1. Mai 2019, 05:48

Ich darf nie vergessen die RC Skripte mit zu installieren, sonst bekomme ich die selben Ausfallerscheinungen. Hast du die mit installiert?

Beitrag von „l3rry“ vom 1. Mai 2019, 09:23

Es ist zum verzweifeln... Mein EFI Backup funktioniert auch nicht mehr ... @[Gemuese Rambo](#) ja ich wähle die Option "Install RC Scripts on target Volume...

Ich hab sogar mal die Beta 10.14.5 installiert und mir ein SMBIOS iMac19,1 gegeben... Aber ohne Erfolg...

Vielleicht ist in meiner config.plist ja was verkehrt... ich häng mal mein aktuelles EFI an vielleicht sehr ihr ja was..

Beitrag von „redbelt“ vom 1. Mai 2019, 10:48

[l3rry](#)

Wenn du im Clover Bootmenü bist, Resete mal dein NVRAM mit F11.

Manchmal hat das bei mir geholfen.

Beitrag von „l3rry“ vom 1. Mai 2019, 17:14

@[redbelt](#) hab ich bei jeder Änderung an der EFI Partition gemacht.

Es scheint der installierte Avira Antivirus gewesen zu sein... nach der Deinstallation ging alles wieder wie gehabt und auch mit Clover 4920...

Ich kann mir das nicht so wirklich erklären...